



Sammlung Theaterzettel

Undine

Reichwein, Leopold

1908-11-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Sonntag, den 29. November 1908

18. Vorstellung im Abonnement **B.**

Undine

Romantische Zauber-Oper in 4 Aufzügen nach Fouqués Erzählung frei bearbeitet. Musik von **Albert Lortzing**
Regisseur: Eugen Gebrath — Dirigent: Leopold Reichwein.

Personen:

Berthalda Tochter Herzog Heinrich's	Martha Knevels
Ritter Hugo von Ringstetten	Hans Copony
Kühleborn, ein mächtiger Wasserfürst	Joachim Kromer
Tobias, ein alter Fischer	Hugo Voisin
Martha, sein Weib	Julie Neuhaus
Undine, seine Pflgetochter	Marg. Beling-Schäfer
Pater Heilmann, Ordensgeistlicher vom Kloster	
Maria-Gruss	Johannes Fönss
Veit, Hugo's Schildknappe	* * *
Hans, Kellermeister	Karl Marx
Der Kanzler	Felix Krause

* * * Veit Max Kuttner vom Stadttheater in Posen als Gast

Edle des Reichs. Ritter und Frauen. Herolde. Pagen. Jagdgefolge. Fischer und Fischerinnen. Landleute. Wassergeister.

Der 1. Akt spielt in einem Fischerdorfe. Der 2. Akt in der Reichsstadt im herzoglichen Schlosse. Der 3. und 4. Akt spielen in der Nähe der Burg Ringstetten.

Tanz-Arrangements: Aennie Häns.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Anfang 6¹/₂ Uhr.

Ende nach 9¹/₂ Uhr

Nach dem 2. Aufzuge grössere Pause

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . Mk. 4.— per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 9.— per Platz	Logen III. Rang, 2. Reihe	2.50 " "
3. u. 4. Reihe	" 7.— " "	(einschl. Prosceniumsloge) " "	" "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 4.50 " "	Sperrsitze im I. Parkett	5.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	Galerieloge	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Galerie	— .70 " "
Parterrelogen, 1. Reihe	" 7.— " "	Nichtnummerierte Plätze.	
2. Reihe	" 6.— " "	Stehplatz im Parkett	3.50 per Platz
Logen I. Rang 3. Reihe	" 6.50 " "	Parterre	2.50 " "
Logen II. Rang, 1. Reihe	" 4.50 " "		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zuden im Wochenspielplan angekündigten **Vorstellungen** beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—¹/₂ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten:

Uraufführung:

Das starre System

Anfang 7¹/₂ Uhr

Montag, den 30. November 1908. **Im Hoftheater. 17. Vorstellung im Abonnement A.**

Herzog Boccaneras Ende